



Amtliches Mitteilungsblatt *der Kupferstadt Stolberg (Rhld.)*



- Amtsblatt -

7. JAHRGANG

STOLBERG, DEN 23.08.2016

NR. 10

BEKANNTMACHUNG

Ergebnis der Vorprüfung des Einzelfalls gem. § 3a UVPG im baurechtlichen Genehmigungsverfahren für die Projekt Stolberg GmbH, 31134 Hildesheim

Kupferstadt Stolberg (Rhld.)
Az.: 00958-2015-01

Auf der Grundlage des § 3a Satz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) vom 24.02.2010 in der zurzeit gültigen Fassung i. V. m. § 1 Abs. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Lande Nordrhein-Westfalen (UVPG NW) vom 29.04.1992 in der zurzeit gültigen Fassung wird hiermit Folgendes bekannt gegeben:

Die Projekt Stolberg GmbH beantragt gem. § 63 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) vom 01.03.2000 in der zurzeit gültigen Fassung die Baugenehmigung zum Neubau eines Lebensmittelmarktes (Discounter) mit 1.214 m² Verkaufsfläche (VK) und eines Drogeriemarktes mit 782 m² VK sowie den Erhalt von 152 bestehenden Pkw-Stellplätzen auf dem Grundstück in Stolberg, Mauerstr. 27, 29, Gemarkung Stolberg, Flur 48, Flurstücke 431 und 457. Der auf dem v. g. Grundstück derzeit vorhandene Baumarkt soll im Zuge der Neubebauung abgebrochen werden.

Bei dem vorliegenden Antrag handelt es sich um ein Vorhaben nach § 1 i. V. m. der Anlage 1, Spalte 2, Nr. 15 UVPG NW. Es wurde daher geprüft, ob das Vorhaben erhebliche Auswirkungen auf die Umwelt haben kann. Die Prüfung des Vorhabens hat ergeben, dass erhebliche nachteilige Auswirkungen nicht zu erwarten sind und somit eine Umweltverträglichkeitsprüfung entbehrlich ist.

Stolberg, den 08. August 2016

I.V.
Tobias Roehm
Technischer Beigeordneter

BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2014, die Verwendung des Jahresfehlbetrages und die Entlastung des Bürgermeisters nach § 96 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW

Der Rat der Kupferstadt Stolberg hat in seiner Sitzung am 05.07.2016 gem. § 96 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) auf Grundlage des uneingeschränkten Bestätigungsvermerks nach erfolgter Jahresabschlussprüfung, der Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Rat stellt gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW einstimmig den geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2014 in der Fassung vom 09.06.2016 mit einer Bilanzsumme von 437.450.776,67 € und einen Jahresfehlbetrag von 569.857,15 € fest.
2. Der Rat beschließt gemäß § 96 Abs. 1 S. 2 GO NRW den Jahresfehlbetrag aus dem Haushaltsjahr 2014 i. H. v. 569.857,15 € durch die Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage zu decken.
3. Die Ratsmitglieder beschließen einstimmig, dem Bürgermeister gemäß § 96 Abs. 1 Satz 4 GO NRW Entlastung für das Haushaltsjahr 2014 zu erteilen.

Der vom Rat der Kupferstadt Stolberg festgestellte Jahresabschluss 2014 ist gem. § 96 Abs. 2 Satz 1 GO NRW entsprechend dem Städteregionsrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde mit Schreiben vom 19.07.2016 angezeigt worden.

Der Jahresabschluss 2014 schließt mit folgenden wesentlichen Ergebnissen ab:

Gesamtergebnisrechnung	- 569.857,15 €
Gesamtfinanzrechnung	1.350.551,81 €
Eigenkapital	52.519.313,95 €

Die Bilanz zum 31.12.2014 stellt sich wie folgt dar:

Aktiva		01.01.2014	31.12.2014
1.	Anlagevermögen	416.243.525,65 €	413.724.382,35 €
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	437.986,74 €	266.382,52 €
1.2	Sachanlagen	388.588.467,71 €	386.213.482,66 €
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	47.812.090,44 €	47.790.538,29 €
1.2.1.1	Grünflächen	29.051.195,67 €	29.002.513,58 €
1.2.1.2	Ackerland	504.335,56 €	504.910,06 €
1.2.1.3	Wald, Forsten	12.591.077,54 €	12.612.281,83 €
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	5.665.481,67 €	5.670.832,82 €
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	116.879.886,02 €	113.177.272,10 €
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	11.055.049,63 €	11.459.548,54 €
1.2.2.2	Schulen	61.528.630,14 €	59.373.701,32 €
1.2.2.3	Wohnbauten	2.220.110,11 €	2.201.324,09 €
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	42.076.096,14 €	40.142.698,15 €
1.2.3	Infrastrukturvermögen	212.398.645,12 €	212.921.652,12 €
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	29.433.799,57 €	29.456.858,29 €
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	8.301.393,01 €	8.169.681,93 €
1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	- €	- €
1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	114.450.995,28 €	113.214.106,12 €
1.2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	48.360.738,48 €	50.634.490,45 €
1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	11.851.718,78 €	11.446.515,33 €
1.2.4	Bauten auf fremdem Grund und Boden	853,00 €	428,00 €
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	775.020,73 €	787.690,68 €
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.660.742,06 €	3.281.262,51 €
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.813.359,46 €	3.645.764,48 €
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3.247.870,88 €	4.608.874,48 €
1.3	Finanzanlagen	27.217.071,20 €	27.244.517,17 €
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	93.927,40 €	93.927,40 €
1.3.2	Beteiligungen	26.998.420,35 €	27.022.920,35 €
1.3.3	Sondervermögen	- €	- €
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	10.799,68 €	25.305,63 €
1.3.5	Ausleihungen	113.923,77 €	102.363,79 €
1.3.5.1	an verbundene Unternehmen	- €	- €
1.3.5.2	an Beteiligungen	1.471,53 €	1.290,80 €
1.3.5.3	an Sondervermögen	- €	- €
1.3.5.4	Sonstige Ausleihungen	112.452,24 €	101.072,99 €
2.	Umlaufvermögen	17.133.269,13 €	22.366.142,31 €
2.1	Vorräte	3.915.639,65 €	3.521.393,51 €
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	146.070,29 €	138.132,32 €
2.1.2	Geleistete Anzahlungen	- €	- €
2.1.3	Zur Veräußerung bestimmte Grundstücke	3.769.569,36 €	3.383.261,19 €
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.790.982,84 €	17.494.196,99 €
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	7.817.966,97 €	14.562.851,26 €
2.2.1.1	Gebühren	1.225.683,15 €	1.220.328,02 €
2.2.1.2	Beiträge	77.848,30 €	59.949,38 €
2.2.1.3	Steuern	4.172.754,17 €	4.398.802,87 €
2.2.1.4	Forderungen aus Transferleistungen	14.582,71 €	4.864.498,73 €
2.2.1.5	sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	2.327.098,64 €	4.019.272,26 €
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen	999.205,69 €	938.173,58 €
2.2.2.1	gegenüber dem privaten Bereich	452.512,27 €	431.669,96 €
2.2.2.2	gegenüber dem öffentlichen Bereich	- €	- €
2.2.2.3	gegen verbundene Unternehmen	- €	5.084,68 €
2.2.2.4	gegen Beteiligungen	546.693,42 €	501.418,94 €
2.2.2.5	gegen Sondervermögen	- €	- €
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	1.973.810,18 €	1.993.172,15 €
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	- €	- €
2.4	Liquide Mittel	2.426.646,64 €	1.350.551,81 €
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	1.405.787,04 €	1.360.252,01 €
SUMME Aktiva		434.782.581,82 €	437.450.776,67 €

Passiva		01.01.2014	31.12.2014
1.	Eigenkapital	52.832.143,71 €	52.519.313,95 €
1.1	Allgemeine Rücklage	54.239.915,79 €	52.752.539,48 €
1.2	Sonderrücklagen	336.631,62 €	336.631,62 €
1.3	Ausgleichsrücklage	- €	- €
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	- 1.744.403,70 € -	569.857,15 €
	davon Jahresfehlbetrag des Haushaltsjahres 2013	- 1.744.403,70 €	- €
	davon Jahresfehlbetrag des Haushaltsjahres 2014	- € -	569.857,15 €
2.	Sonderposten	100.371.942,18 €	101.400.814,38 €
2.1	für Zuwendungen	83.414.136,18 €	82.156.369,20 €
2.2	für Beiträge	9.573.137,04 €	10.284.442,72 €
2.3	für den Gebührenausschuss	2.444.901,21 €	4.143.407,75 €
2.4	Sonstige Sonderposten	4.939.767,75 €	4.816.594,71 €
3	Rückstellungen	71.248.941,04 €	72.381.991,00 €
3.1	Pensionsrückstellungen	62.415.332,00 €	66.476.071,00 €
3.2	Rückstellungen für Deponien und Altlasten	106.080,00 €	107.670,00 €
3.3	Instandhaltungsrückstellungen	714.000,00 €	726.852,00 €
3.4	Sonstige Rückstellungen	8.013.529,04 €	5.071.398,00 €
4.	Verbindlichkeiten	199.900.327,20 €	200.683.948,15 €
4.1	Anleihen	- €	- €
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	88.805.167,03 €	79.953.155,33 €
4.2.1	von verbundenen Unternehmen	- €	- €
4.2.2	von Beteiligungen	- €	- €
4.2.3	von Sondervermögen	- €	- €
4.2.4	vom öffentlichen Bereich	- €	- €
4.2.5	von Kreditinstituten	88.805.167,03 €	79.953.155,33 €
4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	104.203.672,48 €	110.600.000,00 €
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	- €	- €
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.497.730,85 €	2.040.490,90 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	699.823,25 €	1.016.426,84 €
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	1.890.005,99 €	1.462.755,76 €
4.8	Erhaltene Anzahlungen	2.803.927,60 €	5.611.119,32 €
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	10.429.227,69 €	10.464.709,19 €
SUMME Passiva		434.782.581,82 €	437.450.776,67 €

Der Jahresabschluss ist gemäß § 96 Abs. 2 Satz 2 Go NRW öffentlich bekannt zu machen und danach bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme verfügbar zu halten. Zu diesem Zwecke liegt der Jahresabschluss 2014 der Kupferstadt Stolberg ab sofort zur Einsichtnahme bis zur Feststellung des folgenden Abschlusses im Rathaus, Rathausplatz 11-13, 52222 Stolberg, Zimmer 121 oder Zimmer 308 zu den allgemeinen Dienstzeiten aus.

Weiterhin wird der festgestellte Jahresabschluss 2014 auf der städtischen Internetseite www.stolberg.de unter der Rubrik Rat und Verwaltung – Bürgerservice - Finanzen zur Einsichtnahme und zum Download bereitgestellt.

Kupferstadt Stolberg, den 08. August 2016

I.V.
Tobias Roehm
Technischer Beigeordneter

BEKANNTMACHUNG

Kupferstadt Stolberg (Rhld.)
Der BÜRGERMEISTER

Stolberg, 15.08.2016

EINLADUNG

zur Sitzung des Rates

Sitzungskennziffer: XVII / 17
Tag der Sitzung: Dienstag, 30.08.2016

Ort der Sitzung: 52222 Stolberg
Rathausstr. 11-13, Rathaus,
Ratssaal I. OG, Altbau

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Tagesordnung (Beratungspunkte):

- a) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- b) Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 27 Absatz 2 Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Kupferstadt Stolberg (Rhld.)
- c) Beschlussfassung über die Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung:

1. Einwohnerfragestunde (längstens 30 Minuten)

Dezernat I:

2. Fraktionsanträge in der XVII. Wahlperiode des Rates der Kupferstadt Stolberg (Rhld.);
hier: Informationsvorlage zum aktuellen Sach- und Bearbeitungsstand
3. Beauftragung von Beraterleistungen zur Verbesserung der städtischen Breitbandinfrastruktur und weiteres Verfahren
4. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Zweckverbände und dergleichen;
hier: Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln

Dezernat II:

5. Beratungsangebot Kelmberg;
hier: Verlängerung des Beschlusses vom 21.05.2013 und Erweiterung des Angebotes
6. Satzung für Übergangswohnheime und Obdachlosenunterkünfte der Kupferstadt Stolberg (Rhld.)
7. Aktuelle Flüchtlingssituation in der Kupferstadt Stolberg;
hier: Mündlicher Bericht
8. Satzung über die Benutzung und die Gebühren der Stadtbücherei der Kupferstadt Stolberg (Rhld.)

Dezernat III:

9. Bebauungsplan Nr. 152, 1. Änderung „Corneliastraße / Schützheide“
hier: Entscheidung über die Anregungen im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB bzw. der Behörden gem. § 4 (2) BauGB,
Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung gem. § 4a (3) BauGB
10. Entwicklungskonzept Talachse Innenstadt;
hier: Beschluss der Machbarkeitsstudie für das Quartier Steinweg / Mühlenstraße / Stielsgasse / An der Krone
11. Genehmigung einer dringlichen Entscheidung;
hier: P+R-Parkhaus am Hauptbahnhof Stolberg – Bereitstellung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung
12. Zaunanlage Friedhof Münsterbusch;
hier: Mittelbereitstellung

13. Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel für die Straßenerneuerung Ardennenstraße
14. Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel für den Umbau von Bushaltestellen
15. Änderung der Maßnahmenvorschläge zum Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFÖG NRW)

Dezernat I bis III:

16. Mündlicher Bericht aus der Vertretung der Kupferstadt in Unternehmen und Einrichtungen
17. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates; Mitteilungen

B) Nichtöffentliche Sitzung:

Dezernat I:

1. Industriemuseum Zinkhütter Hof;
hier: Abschluss einer Ergänzungsvereinbarung mit dem Landschaftsverband Rheinland (LVR)

Dezernat I bis III:

2. Mündlicher Bericht aus der Vertretung der Kupferstadt in Unternehmen und Einrichtungen
3. Beantwortung von Anfragen gem. § 17 der Geschäftsordnung des Rates; Mitteilungen

gez.

Dr. Tim Grüttemeier
Bürgermeister



Herausgeber: Kupferstadt Stolberg (Rhld.), Der Bürgermeister, Rathausstraße 11-13, 52222 Stolberg, Telefon 02402/13-0. Verantwortlich für den Vertrieb des Amtsblattes sowie die Bekanntmachung der Kupferstadt Stolberg (Rhld.): Kupferstadt Stolberg (Rhld.), Der Bürgermeister, Abteilung für Zentrale Dienste, Organisation und Bürgerservice. Bezugsmöglichkeiten: Abteilung für Zentrale Dienste, Organisation und Bürgerservice, Rathausstraße 11-13, 52222 Stolberg. Bezugsbedingungen: Bei Zustellung per Post zum Preis von 1,25 € monatlich; zahlbar im Voraus für sechs Monate. Einzelexemplare des Amtsblattes können kostenfrei bei der Abteilung für Zentrale Dienste, Organisation und Bürgerservice während der Dienststunden abgeholt werden. Das Amtsblatt steht darüber hinaus im Internet auf der Seite www.stolberg.de zum kostenlosen Download bereit. Layout und Druck: Druckerei der Kupferstadt Stolberg (Rhld.), Rathausstraße 11-13, 52222 Stolberg.